

AUSGABE
01 | 2024



ORTSGEMEINDE:
BRANDSCHEID
EIFELKREIS:
BITBURG-PRÜM

*Prost
Neujahr!*



DIE DORFZEITUNG VON BRANDSCHEID

 *meine Heimat*



BRANDSCHEID_EIFEL



BRANDSCHEID_EIFEL

UNSERE THEMEN

BERGBAU IN BRANDSCHEID

UNSERE SPONSOREN

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

DEFIBRILLATOR-SCHULUNG

VEREINSVERZEICHNIS



*Mir wollen euch
informieren*

BERGBAU IN BRANDSCHEID

Was viele nicht wissen ist, dass der Bergbau nicht nur in Bleialf sehr präsent war. Auch in Brandscheid gab es eine lange Bergbaugeschichte. Brandscheid gehörte zum Grubenfeld „neue Hoffnung“, welches ein Gebiet, beginnend im Norden bis nach Oberlascheid, über Sellerich, Brandscheid, Großlangenfeld, bis Mützenich, erstreckte. Zur Blüte des Bergbaus in Bleialf, um die 1870 Jahre lebten auch in Brandscheid fast 1000 Menschen. Im gesamten Grubenfeld waren über 1200 Menschen mit und um den Erzabbau beschäftigt. Das waren Bergleute, Stellmacher, Fuhrleute, Schmiede, usw. Mit der abnehmenden Fördermenge ab Anfang des 20. Jahrhunderts sanken auch wieder die Einwohnerzahlen in Brandscheid um mehr als die Hälfte. Bergleute und Handwerker zogen weiter und verdingten sich in andere Bergbauregionen 1937 erfolgte, durch das NS-Regim, die Aufnahme des Brandscheider Stollens (Im Katzenberg). Parallel dazu wurde ein sogenannter Wasserlösungsstollen, der zum Ableiten des Grundwassers dient, vom unten im Tal gelegenen Üschenbach zum Schacht hin gegraben. Im Juli 1940 kommt der Stollen nach 370 Metern in einer Tiefe von 40 Metern zum Durchbruch in den Schacht „Brandscheid“. Auf verschiedenen Sohlen, die bis 120 Meter tief in die Erde getrieben (geteuft)



wurden suchte man das Bleierz. Der größte Fund war eine Erzader aus reinstem Glasurerz (reines Bleierz mit sehr geringen Verunreinigungen). Diese Ader, mit einigen Metern Höhe und Breite, kam zum Abbau. Der Betrieb in der Schachtanlage lief in drei Schichten mit 36 Kumpels Untertage und 13 Übertagesarbeiter. Dem Betrieb war eine Schmiede und eine Kompressoranlage angeschlossen. Insgesamt wurden bis zur Schließung 2320 Meter Schächte auf 3 Sohlen (Ebenen) gegraben um nach dem begehrten Erz zu suchen. Rückläufige Erzfunde, aber auch wegen des Krieges wurden im Mai 1943 die Arbeiten an der Schachtanlage eingestellt und die verblieben Bergleute wurden unter anderem



nach Mechernich versetzt. Nicht nur in Brandscheid, sondern im gesamten Grubenfeld „neue Hoffnung“, wurden zu diesem Zeitpunkt die Bergbautätigkeiten eingestellt. Die Schachtanlagen wurden zurückgebaut und die Schächte mit Abraum der Halden wieder verfüllt. Geblieben sind einige heute noch sichtbare Halden und das Besucherbergwerk Mühlenberger Stollen, welcher in den 1980 Jahren wieder geöffnet wurde. Der vor mehr als 150 Jahren gegründete Bergmannsverein „St. Barbara Bleialf e.V.“ hat die Anlage in vielen Jahren Arbeit freigelegt und zu einem Besucherbergwerk ausgebaut. Er vermittelt heute mit Führungen dem Besucher einen interessanten Einblick in die Geschichte des regionalen Bergbaus. Diese werden von Mai bis Oktober an Samstagen und Sonntagen durch den Verein angeboten.

UNSERE SPONSOREN

Auch in dieser Ausgabe möchten wir wieder einige unserer Sponsoren vorstellen. Es sind Firmen oder Privatpersonen, die unsere Sache finanziell unterstützen und damit ihr Interesse an unserer Ortsgemeinde und den Projekten zeigen.



Stefan Krämer

Das Unternehmen K-Konzepte ist eine Unternehmensberatung im Agrarbereich. Im direkten Anschluss seiner Ausbildung als Techniker, Fachrichtung Landbau studierte Stefan Betriebswirtschaft und Personaldiagnostik. Nach seiner aktiven Zeit als Verkäufer gründete Stefan sein Unternehmen und ist heute bei den größten Firmen im Agrarbereich erster Ansprechpartner für Vertrieb und Strategieentwicklung. 2011 gründete Stefan in Luxemburg zusätzlich sein Recruitingunternehmen AgroBrain. Dieses ist aktuell die Benchmark der Branche. Mit dem Herzen ist Stefan Brandscheider und begeisterter Bauer und Trompeter im Musikverein.



Andreas Simon, Jahrgang 1997

2013 hat er die Ausbildung zum Elektriker begonnen und 2016 erfolgreich beendet. Im Januar 2015 hat er seine Firma Veranstaltungstechnik Schneifel im Nebenerwerb gegründet. Seit 2018 betreibt er die Firma Vollzeit im Hauptgewerbe. Der Verleih von Ton und Lichtanlagen, Eventmobiliar (Theken, Garnituren, Gläser), Schanktechnik, sowie das Durchführen und Planen von kompletten Events und Messeständen als Full Service, gehören zu seinem Spektrum. Des Weiteren bietet er Prüfdienstleistungen im Bereich Elektrogeräte und Leitern für gewerbliche Betriebe an.



Text: Josef Sohns



BRANDSCHEID

KARNEVAL

WEIBERDONNERSTAG

08 | Feb | 2024

AB 19:11 UHR IM GEMEINDEHAUS

Liebe Brandscheider,
wir feiern Karneval, das ist doch klar,
kommt verkleidet und habt viel Spaß, das ist doch
wunderbar!

Um 19:30 Uhr startet die große Show,
das Männerballett tanzt im Rhythmus froh.
Wir laden Euch ein,
seid dabei, und lasst uns gemeinsam fröhlich sein.

Mit einem Startgeld von 25 EUR seid Ihr bei der Party dabei,
dann heißt es wieder Helau und die Getränke sind frei.

Von 19:00 bis 24:00 Uhr wartet ein Foodtruck auf Euch
vor dem Gemeindehaus,
wo Ihr könnt genießen, leckeres Essen aus belgischem Haus.

Es laden ein die Obermöhnen 2024 Jenny, Petra und Verena

Text/Foto: Obermöhnen 2024

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

BURGSONNTAG, SO. 18.02.2024

Kuppherr Roman Hack

(Es werden viele Helfer benötigt!)

Fotos: Marcel & Erwin Fußmann (2023)



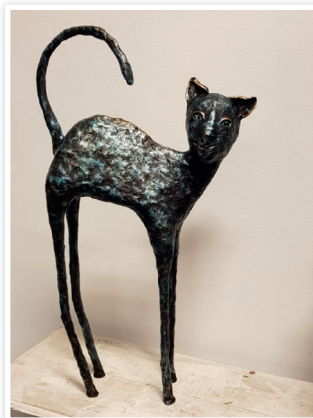
SKULPTUREN-WORKSHOP IM GEMEINDEHAUS BRANDSCHEID

hey ass jet loss!

Di. 27.02.2024 und Mi. 28.02.2024 jeweils von 19.00 Uhr – 21.00 Uhr

Bartina und Jan „wohnen“ seit 2015 in der Burgstr. 18. Etwa 6 Monate in den Niederlanden und 6 Monate in Brandscheid. Bartina ist eine Künstlerin, die sich auf das Herstellen von Skulpturen spezialisiert hat. Sie arbeitet mit Materialien wie Paverpol und Powertext, die sich für den Innen- und Außenbereich eignen. Nun möchte Bartina ihr Wissen und ihre Leidenschaft mit den Brandscheidern teilen und bietet einen Workshop für alle Interessierten im Gemeindehaus an. (Das Material wird ähnlich wie Ton verarbeitet). Die Kosten für das Material betragen 40.-€. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Wer Lust hat, mitzumachen meldet sich bitte bis zum 15.02.2024 bei Gabi Hesels-Staus Tel.: 06555/689, Mobil: 01637046390 an. Hier erhaltet ihr auch nähere Infos. Wir freuen uns auf eine kreative und schöne Zeit mit euch.

Text: Gabi Hesels – Staus





Defibrillator-Schulung am 2.12.2023 im Gemeindehaus

Anfang Dezember fand eine Schulung des DRK statt, in der einigen Bürger die Nutzung eines Automated External Defibrillator näher gebracht wurde.

Seit einiger Zeit hängt ja am Feuerwehrgerätehaus ein solches Gerät, welches im Falle eines Falles von jedem genutzt werden kann.

Oswald Benzel vom DRK erläuterte zunächst in einer online-Präsentation diverse wichtige Informationen rund um das Thema Herz-Kreislauf. Auch stellte er den Ablauf eines Notfalles über die Leitstelle in Trier dar. Nachfolgend erläuterte er den Ablauf eines Einsatzes des Defi's. Später konnten die Bürger auch praktisch den Einsatz

üben, dazu hatte Herr Benzel alles Notwendige vorbereitet. Das Foto zeigt ihn an den Übungsutensilien. Die Ortsgemeinde hatte diese Schulung organisiert. Damit sollten eventuell bestehende Ängste im Umgang mit einem Defi im Fall der Fälle gemindert worden sein, was Herrn Benzel sicherlich gelungen ist.

Text/Foto: Jürgen Krämer



VEREINSVERZEICHNIS

Frauengemeinschaft

Monika Hesels
Hauptstraße 5,
54608 Brandscheid

Feuerwehr

Ralf Knauf
Zum Marstall 5,
54608 Brandscheid

Musikverein

Stefan Krämer
Hauptstraße 55,
54608 Brandscheid

Männerballett

Doris Probst
Sonnenbach 11,
54608 Bleialf

JGV Brandscheid

Christopher Hager
Hauptstraße 5,
54608 Brandscheid

KG Schneifelnarren

Andreas Staus
Zum Marstall 20,
54608 Brandscheid

Sponsoren unserer Dorfzeitung:



Fußmann Erwin
Schlosserei - Metallbau - Maschinenbau e.K.



Dicken merci!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns ihre Geschichten, Artikel und Fotos zusenden. So haltet ihr unsere Dorfzeitung lebendig und vielfältig.
Vielen Dank auch an unsere Sponsoren, die das ganze überhaupt erst möglich machen.

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger, inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für Druckfehler oder Falschinformation. Für die Inhalte externer Beiträge sind ausschließlich die Autoren verantwortlich.
Herausgeber: Ortsgemeinde Brandscheid; Redaktion: Sascha Reusch; Josef Sohns



Gestaltung/Design: Carolin Peters | calm.art@web.de

ANSPRECHPARTNER DORFZEITUNG BRANDSCHEID

SASCHA REUSCH | 01751512334 | DORFZEITUNG-BRANDSCHEID@WEB.DE

DU HAST WAS ZU SAGEN? DANN SCHREIB UNS EINFACH EINE EMAIL. WIR FREUEN UNS DRAUF!